



Rütihöfler

04/2017

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefler.ch

Dorfverein: Dorfrundgang & Seniorenausflug • Stadt Baden: Quartierarbeit • Schule Rütihof im neuen Schuljahr •
Seelsorge: Säen - Wachsen - Ernten & Mulele • SVKT: MuKi & Angebote • Bücherecke • Filmclub • Agenda



DIENST
LEISTUNG
ENERGIE

Kompetente Partnerin im Anlagebau

Wärmepumpen, Solar- und Erdgasanlagen,
Photovoltaik, Speicher, Contracting

Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden
Telefon 056 200 22 22, www.regionalwerke.ch/efs



Regionalwerke
Baden

O B E R H O L Z E R

CHEMINÉES
OFENBAU, PLATTENARBEITEN

MÜSLEN 5
5406 RÜTIHOF
MOBILE 079 420 63 13
TEL./FAX 056 470 34 80

BEAT OBERHOLZER

Dorfverein: Vermischtes



Gratulationstreffen

Liebe Rütihöflerinnen,
liebe Rütihöfler
mit den Jahrgängen 1937,
1932, 1927, 1926 und früher:

Der Vorstand des Dorfvereins
Rütihof möchte Ihnen auch
dieses Jahr persönlich zum
Geburtstag gratulieren und
Sie dazu ins Restaurant
Rütihof zu Kaffee und Kuchen
einladen am Samstag, 21.
Oktober 2017, um 14:30 Uhr.
Wir freuen uns, Sie und eine
Begleitperson begrüßen zu
dürfen.

Vorstand Dorfverein

Seniorenausflug am 29. Juni 2017

Obwohl das Benediktinerkloster
Einsiedeln sicher von vielen schon
ein- oder mehrmals privat besucht
wurde, fanden sich wieder 41
interessierte Rütihöfler Seniorinnen
und Senioren zum traditionellen
Ausflug des Dorfvereins ein.

Unsere Touristenführerin erzählte
uns die spannende Geschichte des
heutigen Barockklosters von den
Anfängen mit dem heiligen Meinrad
im Jahr 835 bis zur Jetztzeit. Wir
vernahmen staunend, dass die
Klostergemeinschaft der Benedikti-
ner hier ohne Unterbrechung bis
heute die Gebäude mit Leben füllen:
«Ora et labora» (bete und arbeite)
wird z.Z. von 70 Mönchen befolgt.

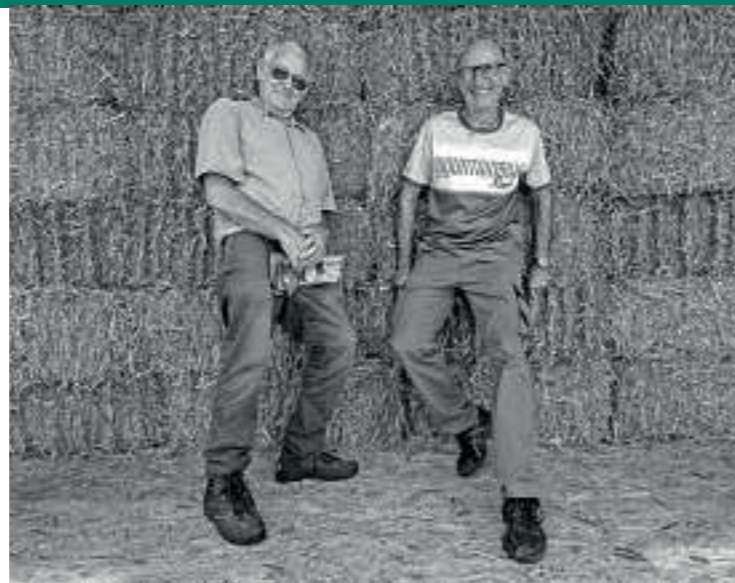
Danach durften wir im Rahmen der
Führung nach Marienbrunnen und
Schwarzer Madonna das Goldstück
des Klosters erleben: die Bibliothek.
Die 50.000 Titel aus der Zeit nach
1500 mit Handschriften und Dru-
cken erlebten wir beeindruckt.

Nach so viel Kultur waren dann
Mittagessen im Tulipan am Kloster-
platz und Kirschtorte in Zug auf
dem Programm.

Die Rückfahrt mit dem Twerenbold-
Car endete in Rütihof mit der Frage,
wohin wohl die Reise nächstes Jahr
gehen wird.
H. Winter



Rütihof an der Badenfahrt – ein paar Impressionen



„Waldputzete“ mit Jubla und Dorfverein

Wir treffen uns am Samstag, 16. September um 14.00 beim Schulhaus (roter Platz).

Wir freuen uns auf viele Helfer!

Vorstand Dorfverein und Jubla Rütihof



Dorfrundgang 2017

Der Dorfrundgang 2017 von Dorfverein und Chronikgruppe Rütihof führt von der alten Post (Birchstrasse/Einmündung Im Röthler) ins Dorf. An sechs Standorten berichten Gäste und Mitglieder der Chronikgruppe über „Persönlichkeiten“ von damals und Geschichten rund um sie. Nach dem Rundgang offeriert der Dorfverein den traditionellen Apéro.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dorfverein und Chronikgruppe Rütihof



Fotos von Geri Krischker



Dorfrundgang 2017

Für Alt- und Neudöbholer:innen
Sonntag, 24. September 2017, 16.00 h
bei der alten Post, Birchstrasse / Im Röthler

Persönlichkeiten

INFINITI CENTER BADEN

www.infiniti-baden.ch

Q30

BORN TO CHALLENGE

INFINITI
EMPOWER THE DRIVE

DANIEL MÜLLER
5405 Baden-Dättwil **AUTOMOBILE** Telefon 056 484 70 00



Agape

GESUNDHEIT UND BEWUSSTE LEBENSGESTALTUNG

- Mediale Lebensberatung
- Channeling
- Reiki-Lichtarbeit
- Kiefer-Balance
- Fussreflexzonen-Massagen
- Rücken- und Ganzkörpermassagen
- Pendel-Kurse
- Häuser entstrahlen und räuchern
- Quanten Zwei Punkt
- smovey Coach

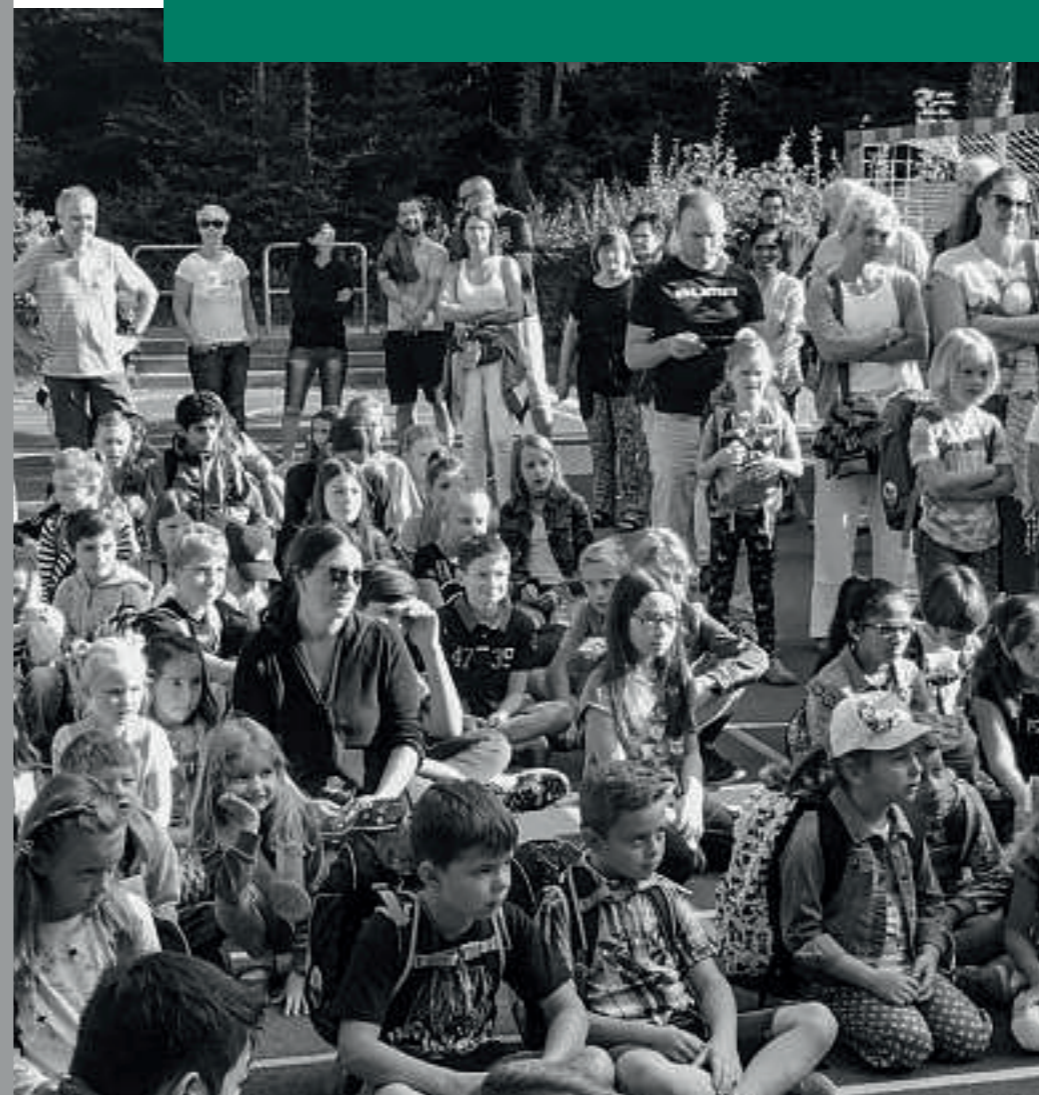


AGAPE PRAXIS

Meggi Pinzon
neu: **egropark**
Mellingerstrasse 10
5443 Niederrohrdorf
Telefon 056 493 48 37
Mobil 079 359 52 59
meggi@chizentrum.ch
www.chizentrum.ch



Schule Rütihof: im neuen Schuljahr



Die Schule Rütihof im neuen Schuljahr

Am Montag, dem 14. August starteten die rund 250 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse der Rütihof ins neue Schuljahr.

Begrüssung der neuen 1.Klass-Kinder

Nach einem kurzen Grusswort durch die Schulleitung startete die 1. Klass-Begrüssung traditionell mit dem Rütihöfler-Lied. Im Anschluss daran verabschiedete Kindergärtnerin Martina Dreier die «Ehemaligen» mit einem eigens dafür komponierten Lied. Nun konnte es losgehen: Die neuen 1. Klässlerinnen und 1. Klässler wurden einzeln mit Namen aufgerufen. Von ihrer ehemaligen Kindergärtnerin erhielten sie eine Sonnenblume mit auf den Weg, der durch ein riesiges Spalier aller Primarschüler führte. Zum Ende der Schlange wurden sie von ihrer neuen Klassenlehrperson empfangen. Anschliessend ging es, umrahmt von Müttern und Vätern, in die einzelnen Schulzimmer.

Schulhausbezug nach den Herbstferien

Bald ist es so weit: In der letzten Woche vor den Herbstferien startet mit der offiziellen «Zügelwoche» der Umzug ins neue Schulhaus. Für alle Beteiligten eine grosse Sache! Das Zügeln erfordert jedoch noch einiges an Planung und Arbeit, bis dann nach den Herbstferien plangemäss in den Häusern A und B der Unterricht starten kann.



Seelsorge: Mulele

Von Rütihof nach Sambia – Teil 3: Ein Tag im Mulele Old People's Village

Mauka bwanji, liebe Rütihöflerinnen und Rütihöfler

Es ist Monatsanfang und meine Kollegen hier sind sehr beschäftigt: Peter Musambachime, unser Manager, füllt am Computer die monatliche Abrechnung der Löhne unserer Mitarbeiter für das Steueramt aus. Alle unsere Mitarbeiter haben einen Volontär-Vertrag mit Mulele, d.h. sie bekommen zwar einen hier auf dem Land ortsüblichen Lohn (die Arbeitslosigkeit ist hier riesig: kaum jemand findet einen regelmässigen, bezahlten Job), doch der bewegt sich unter den staatlich vorgeschriebenen Monatslöhnen, denn wir sind eine wohltätige Organisation, von Spenden abhängig, und können keine hohen Löhne bezahlen. Unsere Mitarbeiter müssen deshalb auch keine Steuern bezahlen, aber die monatliche Steuererklärung muss trotzdem ausgefüllt und auf die staatliche Webseite hochgeladen werden, sonst werden hohe Bussen erhoben. Peter Musambachime hat mit 65 Jahren von mir den Umgang mit dem Computer gelernt und er kann seine Computer-Arbeiten gut und zeitgerecht erledigen.

Priscilla, die Leiterin unserer Bäckerei, ist auch gerade am PC: sie bringt die Buchhaltung der Bäckerei à jour. Danach werden wir zusammen die Monatszahlen analysieren und sehen, was gut gelaufen ist und wo noch Verbesserungsbedarf besteht. Auch Priscilla hat erst mit mir angefangen am Computer zu arbeiten. Sie hat als erwachsene Frau und Mutter von sechs Kindern noch bis zur 6. Primarschulklasse nachgeholt und ist sehr intelligent – wenn sie als Kind die Chance einer anständigen Schulbildung gehabt hätte, sie hätte es im Berufsleben sicher weit gebracht! Mit mir übt sie jetzt doppelte Buchhaltung, Planung und Kalkulation.

Patricia, unsere Köchin, bereitet das Frühstück vor für unsere Bewohner, die sich auf die Mahlzeit freuen: Porridge aus Maismehl und heissen Tee. Mittags kocht sie Nshima, den traditionellen Maisbrei mit Gemüse und Eiweiss in Form von Sojastücken, einem Ei, Bohnen oder, ein bis

zwei Mal pro Woche etwas Fleisch dazu. Zum Abendessen gibt es meist Reis oder ein Stück Brot mit Tee. Patricia arbeitet 365 Tage im Jahr, um ihre Kinder zu ernähren und sie in die Schule schicken zu können.

In der Bäckerei wird Brotteig geknetet, Kuchen und Guetzi gebacken und für den Markt in Lusaka werden die Meringues und das Nougat hübsch verpackt. Die Kunden können an den zwei Tischen vor der Bäckerei gemütlich Tee oder Kaffee trinken und dazu Brötchen mit Konfitüre essen.

Unsere drei Gärtner wässern den Gemüsegarten, verarbeiten Viehmist und Abfälle der Sojaernte zu Kompost und unterhalten die Umgebung des Altersheimes. Sie helfen auch mit beim Zimmer reinigen oder fahren mal einen Bewohner mit dem Rollstuhl ins Spital, wenn jemand krank ist – jeder hilft hier mit!

Die Bewohner verbringen den Tag mit kleinen Aufgaben wie ihre Wäsche waschen am Wasserhahn in Plastikbecken, etwas, das sie selbst erledigen müssen, solange sie das noch können. Sie waschen auch ihre Teller selbst aus. Dann sitzen sie gerne zusammen unter einem Baum oder in der Gemeinschafts-Hütte zum Plaudern und Beobachten Sie freuen sich über Besucher und überhaupt über jeden, der sich Zeit nimmt für einen kurzen Schwatz; eigentlich nicht so anders als in Altersheimen in der Schweiz, nur etwas bescheidener. Abends gehen sie früh ins Bett, denn unser Dorf ist noch nicht ans nationale Elektrizitätsnetz angeschlossen. Wir haben zwar Solarstrom, doch den brauchen wir für die Bäckerei (Kühlschrank, Gefriertruhe und Mixer), für unsere Computer und Internetanschluss in der Administration und für die Solarpumpe, die uns das Wasser aus dem Bohrloch in die Tanks pumpt. Für Elektrizität in den Zimmern und um die Häuser herum reicht es leider nicht aus. Aber die Menschen hier sind sich gewöhnt, dass es 10-12 Stunden dunkel ist und kommen ohne Strom zurecht – also sie erwarten das in Mulele auch nicht anders.

Und ich? Ich gebe Computer- und Buchhaltungs-Stunden, arbeite zusammen mit dem Fundraising-Komitee an der Mittelbeschaffung und versuche zusammen mit dem Verwaltungsrat und dem Management diese Institution soweit zu stärken, dass sie dann mal ohne mich weiterbestehen kann – darüber mehr im nächsten und letzten Teil dieser kleinen Artikel-Serie!

Ganz liebe Grüsse aus Mpanshya
Lis Krämer
(Fachperson COMUNDO in Sambia, Projekt Mulele)



Peter Musambachime füllt die monatliche Steuererklärung aus



Mr. Gabriel erhält Porridge zum Frühstück



Priscilla macht Buchhaltung



Ms. Jane bekommt Porridge zum Frühstück



Patricia kocht Nshima



Mr. Sinoja und Mr. Salisbury geniessen den Nachmittag



in der Bäckerei werden Brote geformt



Gärtner bei der Arbeit im Garten



Brötchen in den Holzofen geschoben

Garage Schneider

Bruggerstrasse 6, 5413 Birnenstorf
Telefon 056 225 00 00
www.schneider.stopgo.ch



- Langjährige VW, Škoda, Audi und SEAT Erfahrung
- Kostenlose Mobilitätsversicherung
- Kostenlose Reifengarantie
- Abgaswartung, Klimageservice, Bremsprüfung
- Verkauf von Neuwagen und Occasionen
- Ihr Fachbetrieb für Reifen



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Lenzburgerstrasse 38 | 5507 Mellingen | Tel. 056 481 99 99

RAIFFEISEN

Praxis für
Akupunktur Massage

Sabina Keller
Therapeutin APM n. Radloff

Jurastrasse 12 Mobile +41 79 483 17 72
5406 Rütihof E-Mail sabina_keller@bluewin.ch

Bei uns hat es Ihr Auto gut.

Seelsorge: Vermischtes

Säen - Wachsen - Ernten



Von links: Johannes Siedler, Andreas Bossmeyer, Uwe Rüdell, Andrea Wetter, Susanne Widmer, Gisela Zinn, Rebecca Gassler, Ista Heil, Iin Elimin Novianto. Auf dem Bild fehlend: Joachim Schwalbe

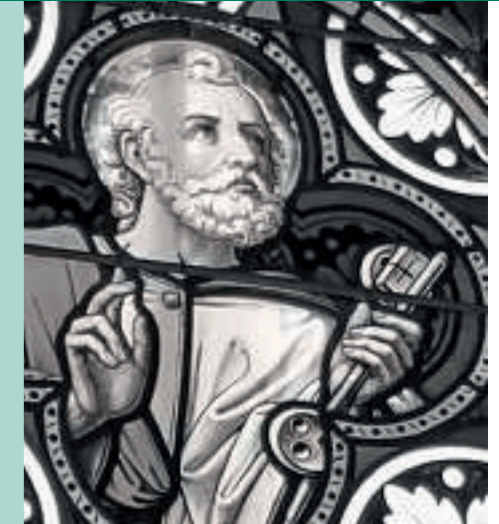
Am 16./17. Juni trafen sich 9 Mitglieder der Kerngruppe Rütihof zu ihrem traditionellen Besinnungs-Wochenende in der Propstei Wislikofen, welches ganz im Zeichen der oben erwähnten drei Worte stand. Ein erfrischender Apéro und ein feines Znacht stimmten auf die Auftakt-Veranstaltung mit Claudia Mennen ein, welche die Ernte der letzten 12 Monate Kerngruppen-Arbeit aus dem Blickwinkel «Umgang mit den eigenen Ressourcen» veranschaulichte und reflektierte. Dabei wurde eindrücklich bewusst gemacht, dass alle (!) der im Vorjahr erarbeiteten und gestellten Ziele angegangen und erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Die Bibeltext-Arbeit (Mathias 6, 25) bot jedem Kerngruppenmitglied eine willkommene Möglichkeit der persönlichen Reflexion und Orientierung. Der Abend klang in einer lauen Sommernacht mit einem guten Schluck Kirsch-Likör und anregenden Gesprächen aus.

Um am nächsten Tag die geplante intensive Arbeit mit wachem Geist und fit in Angriff nehmen zu können, gab es vor dem Frühstück eine halbstündige Yoga-Sitzung. Erneut wurden mit der sehr effizienten und bewährten SWOT-Analyse die Stärken und Ressourcen erarbeitet, neue Ziele formuliert und auf die Arbeit der Kerngruppe in unserem Seelsorgebezirk abgestimmt. Die Kerngruppenmitglieder sind sich einig, dass dieses Auftanken und die gewonnenen Eindrücke auch ihrer ehrenamtlichen Arbeit für Rütihof und der Pfarrei zugute kommen werden.

120 Jahre Kapelle – neu entdeckt

Der Startevent zu diesem kleinen Jubiläumsjahr ist wunderbar gelungen: Über 40 Interessierte sind der Einladung zur Kapellenfenster-Präsentation Mitte Juni gefolgt. Andreas Bossmeyer, der diese Präsentation in Wort und Bild zusammengestellt hat (ursprünglich für die «Lange Nacht der Kirchen» vom letzten November), konnte allerlei Spannendes und Wissenswertes, Historisches und Geistliches erzählen und die wunderschön gestalteten Kapellenfenster für einmal ins rechte Licht rücken. Für die musikalische Umrahmung dieses Anlasses sorgte einmal mehr Egon Schwarb an der Orgel. Nach der Führung wurden alle Teilnehmer zu Kaffee und Kuchen ins Restaurant Rütihof eingeladen, wo der Nachmittag bei anregenden Gesprächen seinen Ausklang fand. Gelungen ist dieser Anlass nicht nur, weil die Präsentation sehens- und hörensenswert war, sondern auch, weil dieser Einladung ganz verschiedene Menschen gefolgt sind, welche unsere Kapelle neu entdeckt haben.

Als weiterer Programmpunkt auf der Liste der Jubiläums-Anlässe war die Kapelle während des Brau- und Rebfestes zugänglich: Eine Jubiläums-Flagge sorgte für den besonderen Blickfang und Mitglieder der Kerngruppe standen als Gesprächspartner zur Verfügung. Von den über 500 Menschen, die an diesem wunderschönen Sommerabend an der Kapelle vorbei zum Fest gingen, haben nicht wenige die Gelegenheit für einen zweiten Blick genutzt, die Aussicht bewundert, sich unterhalten und die Kapelle bewusst wahr genommen. Auch dies war eine ausgezeichnete Möglichkeit, ganz ungezwungen mit den Menschen aus Rütihof ins Gespräch zu kommen.



Vorschau auf den Herbst

Gerne machen wir Sie bereits jetzt auf unsere Anlässe im Herbst aufmerksam:

Ökumenischer Erntedank
Am Sonntag, 17. September, um 10:30 Uhr, anschliessend Apéro. Anlässlich von «120 Jahre Kapelle – neu entdeckt» spielt die Jugendmusik Allegro Baden zum Apéro auf.

Ökumenische Kinderherbstwoche Rütihof/Dättwil
Montag, 2. bis Donnerstag, 5. Oktober in der Arche Rütihof. Der Kleine und der Blinde: Kommt mit uns nach Jericho: Wir lernen den Kleinen (Zachäus) und den Blinden (Bartimäus) kennen und erfahren, wie Jesus ihr Leben zum Guten verändert hat. Anmeldungen dazu werden rechtzeitig verschickt.

Totengedenken mit Gräberbesuch

Sonntag, 5. November, 10.30 Uhr, besonders eingeladen sind all jene, welche im Laufe des Jahres einen lieben Menschen verloren haben.

Adventswochenende

Freitag, 1. bis Sonntag, 3. Dezember, mit Kerzenziehen, Verpflegung etc. und natürlich der Möglichkeit, aktiv mitzuhelfen.

Alle näheren Angaben zu den Anlässen rechtzeitig (Flyer / Horizonte).

Schibli & Wirz

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner in Ihrer Region für:
Verkauf, Service und Reparaturen von Haushaltgeräten und gewerblichen Geschirrspülern.

Schibli & Wirz GmbH
Oberrohrdorfstrasse 1c
5405 Dättwil
Tel. 056 493 73 73
Fax 056 493 45 40
www.schibli-wirz.ch
postmaster@schibli-wirz.ch

Die gute Verbindung!

W & P WEBER & PARTNER
ELEKTRO AG
5405 Baden-Dättwil

056 493 50 40 www.WEBERundPARTNER.ch

Ihr Partner für die Ausführung von:

Stark- und Schwachstrominstallationen
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

Testen Sie auch unseren prompten und zuverlässigen Reparaturservice!



Naturzeit für Kinder

Waldangebot 1x pro Monat für 5- bis 8-jährige und 9- bis 12-jährige
Mi 13.45 – 17.45 Uhr / Sa 9.15 – 13.15 Uhr; Gruppen in Rütihof und Baldegg

Naturzeit für Erwachsene

Donnerstag 8.45 bis 11.15 Uhr in Rütihof

Sibille Winistorfer, Lehrerin und Naturpädagogin, Rütihof; www.natur-punkt.ch, sibille@natur-punkt.ch



Stadt Baden: Quartierarbeit

Liebe Quartierbevölkerung von Rütihof

Die erste Phase des Quartierentwicklungsprozesses in Rütihof wurde erfolgreich durchgeführt. Wir bedanken uns herzlich für Eure engagierte Mitarbeit und Eure wertvollen Inputs und Anregungen in zahlreichen Gesprächen.

Seit Beginn dieses Jahres fanden verschiedene Workshops zum Thema «Zusammenleben in Rütihof» mit allen Generation statt. Daraus wurden die Bedürfnisse der Quartierbevölkerung zusammengetragen. Diese dienen als Grundlage für zukünftige Angebote von und für die Quartierbevölkerung, um das Zusammenleben in Rütihof zu unterstützen.

Zum Abschluss konnten wir am jährlichen Brau- und Rebfest die Ergebnisse der Bedarfsanalyse in einem Infzelt ausstellen und präsentieren.

Zusammenfassung der Resultate der Bedarfsanalyse:

Testangebote für Mittelstufenschüler

Die monatlichen Angebote im Quartierraum Rütihof (hinter dem Feuerwehrmagazin) wurden mit rund 30 Kindern sehr gut besucht. Der Raum stiess bei den Kindern auf grosses Interesse. Die Infrastruktur mit einem Billardtisch, Beamer, Soundanlage und Bar bietet eine gute Grundlage für einen attraktiven Raum. Durch Befragungen der Kinder konnten wir ein grosses Interesse für die weitere Nutzung des Raums erkennen.

Testangebot für Oberstufenschüler

Durch die Befragungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen wurde ein grosses Bedürfnis nach einem Raum für diese Altersgruppe festgestellt. Eine Möglichkeit hierfür wäre der Quartierraum Rütihof. Mit einigen Jugendlichen sind wir im Kontakt, um eine mögliche Nutzung zu besprechen.

Zukunftskonferenz im ehemaligen Pfarreiheim

Bedarfsanalyse mit Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Kindern

Im ersten Teil des Zukunftswerkshops wurde über die Vergangenheit und die Gegenwart von Rütihof im Hinblick auf das Zusammenleben diskutiert. Aus diesen Resultaten wurden vier Gruppen zu verschiedenen Themen gebildet. Diskutiert wurde unter anderem über ein «Generationenhaus» in Rütihof. Es soll ein Ort entstehen, an dem sich Generationen treffen und austauschen können. Mit Hilfe verschiedener Projekte wie einem Quartierkaffee sollen Gruppen unterschiedlichen Alters aufeinander treffen oder sich Neuzugezogene und „Alteingesessene“ kennenlernen, um so das Zusammenleben im Quartier zu stärken. Zudem könnten gemeinsame Projekte oder Angebote auf die Beine gestellt werden. Der Dorfplatz als Treffpunkt wird als grosse Ressource wahrgenommen, die von der Quartierbevölkerung geschätzt wird und als Ort der Begegnung in Frage käme, wenn kein Raum dafür gefunden werden würde. Die Vielzahl der Vereine in Rütihof ist ebenfalls eine wichtige Ressource um Ideen für das Zusammenleben in Rütihof umsetzen zu können (weitere Ideen siehe Foto). Ein Gartenprojekt kam zur Sprache und stiess bei vielen auf grosses Interesse. Diese Idee deckt sich mit einem weiteren Überthema, der Erhaltung der Natur in Rütihof. Dazu kamen weitere Vorschläge wie zum Beispiel ein Car/Bike-Sharing. Die fehlenden Räume für die Jugendlichen wurden von allen Generationen thematisiert und somit als wichtig eingestuft.



Um diese wertvollen Ideen weiter zu verfolgen und umzusetzen, braucht es Euch! Wir suchen interessierte Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner, die gerne an einem Thema/Idee mit einer Projektgruppe weiterarbeiten würden. Die Mitarbeit verpflichtet nicht zu einer bindenden Verantwortung. Wir werden uns in den Projektgruppen erst einmal treffen und das weitere Vorgehen besprechen. Wir freuen uns von euch zu hören. Bei weiteren Fragen zum Quartierentwicklungsprozess stehen wir Euch gerne zur Verfügung.

Kontakt Daten:

Stadt Baden, Kinder- und Jugendanimation, Alexandra van Heerden, Mellingerstrasse 19, CH-5401 Baden, Mail alexandra.vanheerden@baden.ch, Tel. +41 56 200 87 69, Mobile +41 79 305 04 16

Weitere Infos zur Quartierarbeit finden Sie unter www.soziokultur.baden.ch

Filmclub: PRANZO DI FERRAGOSTO



Filmzyklus am Freitag, 22. September 2017, 20.15 Uhr, Arche

„PRANZO DI FERRAGOSTO“

Rom im August. Es ist heiß und die Römer flüchten aufs Land. Giovanni kann jedoch nicht in die Ferien fahren. Der Mittfünfziger muss seine alte Mutter betreuen. Er bekocht sie und liest ihr aus Romanen vor. Als der Hausverwalter Luigi mit einer Bitte an Giovanni herantritt, ändert sich das beschauliche Leben von Mutter und Sohn. Luigi überredet Giovanni, für zwei Tage auf Luigis Mutter aufzupassen. Giovanni weigert sich zunächst; als er jedoch im Ausgleich Schuldenerlass beim Hausverwalter erhält, sagt er zu. Doch Luigis Mutter kommt überraschenderweise nicht allein. Tante Maria muss kurzfristig auf ihre Pflegerin verzichten und braucht ebenfalls Betreuung. Als schließlich auch noch

Giovanis Hausarzt seine Mutter Grazia bei ihm abliefern, weil er Nachtschicht hat, entsteht eine Alten-WG, die von Giovanni bekocht wird. Zunächst kommen die vier alten Frauen nicht miteinander aus und verweigern das Zusammenleben. Mit dem Festmahl zum Ferragosto entwickelt sich jedoch ein lebhaftes Zusammensein der alten Frauen bei Wein und anderen Köstlichkeiten. Die Frauen möchten, dass dieses Fest niemals enden möge.

Dieser Film lässt einen auf seine unaufdringliche, fast unspektakuläre Weise eintauchen in einen Welt wie es sie nur in Italien gibt! So echt, so nah und lebensfroh und trotz einer gewissen Melancholie skurril und witzig. Für alle, welche die Filme der leisen Töne lieben.



Bücherecke: Neuigkeiten



Liebe Bücherfreunde

Das erste Halbjahr liegt bereits hinter dem offenen Bücherschrank, und wir nehmen dies gerne zum Anlass für ein kurzes Interview:

Besucher: Wie sehen Sie Ihr erstes halbes Jahr im Hinblick auf die Besucherzahlen?

Offener Bücherschrank: Mir war schon bewusst, dass ich ein wenig Geduld brauchen würde, bis sich meine Existenz herumgesprochen hat. Es freut mich sehr, dass die Leserinnen und Leser inzwischen regelmässig bei mir vorbeikommen. Dabei möchte ich hier nochmals festhalten, dass die Bücher gratis mitgenommen werden dürfen. Man kann sie entweder behalten oder wieder zurückbringen.

Besucher: Kann man auch eigene Bücher bei Ihnen abgeben?

OB: Ja, das gehört auch zu meiner Idee über die Nutzung meiner kleinen, aber feinen Minibibliothek.

Besucher: Welche Bücher nehmen Sie da so entgegen?

OB: Es ist schön, einen guten Mix aus Romanen, Krimis, Biografien und auch Sachliteratur bereitzustellen und auch ein Angebot an Kinderbüchern vorrätig zu haben. Im allgemeinen sollten die Bücher nicht viel älter als 5 Jahre sein. Unerwünscht sind dabei auch einige Sparten mit z. B. rassistischem Inhalt oder arg abgenutzte Exemplare.

Besucher: Was passiert mit diesen Büchern?

OB: Ich werde regelmässig überprüft, und dabei werden diese Bücher dann entfernt.

Besucher: Was hat Sie besonders erfreut in Ihrem ersten halben Jahr?

OB: Abgesehen von den vielen Besuchen freut es mich sehr, dass die Bücher sorgfältig eingereiht bleiben. An dieser Stelle möchte ich dafür allen ganz herzlich danken.

Besucher: Wann kann man bei Ihnen Bücher holen oder austauschen?

OB: Die Idee vom «offenen Bücherschrank» ist es ja, dass ich den Lese- stoff jederzeit zur freien Entnahme zur Verfügung halte.

Besucher: Welche Wünsche haben Sie für die kommende Zeit?

OB: Mein grösster Wunsch ist und bleibt es, möglichst vielen Lesefans mit meinen Büchern viel Lesefreude zu bereiten.

Besucher: Ich habe in der Zwischenzeit schon zwei Bücher entdeckt, die ich gerne mitnehmen werde. Ich danke Ihnen für das Interview und wünsche Ihnen weiterhin einen regen Buchaustausch.

Dem kann sich das Bücherecke-Team nur anschliessen und wünscht Ihnen viel Lesefreude mit Ihrem offenen Bücherschrank.

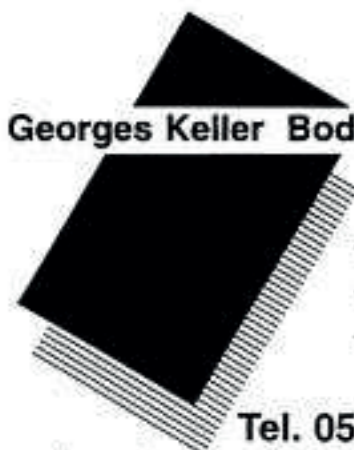
Der «Offene Bücherschrank»

Die kleine, aber feine Lesewelt für Rütihof und Umgebung, gegenüber der Kapelle, Kirchgasse 14, 5406 Rütihof

Brigitte Winter
Tel. 056 493 22 71



Georges Keller Bodenbeläge



- Parkett
- Teppiche
- Beläge

Tel. 056/493 35 25
Jurastrasse 12, Rütihof/Baden

WIRTH

COIFFURE - KOSMETIK

HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30
www.coiffure-wirth.com

SECRIID
SICHERHEIT IN STILVOLLER
AUSFÜHRUNG.

Innovatives Kreditkarten-
Etui, welches sowohl
Ihre Privatsphäre als auch
Ihr Geld schützt – dank
ultradünner Cardprotector!

Aussen klein,
innen viel Platz

PAPETERIE CALMART
www.calmart.ch
Badenerstrasse 1 5442 Fislisbach



Seat Mujovik
Moosstrasse 11
5406 Baden-Rütihof

Tel. +41 (0)56 493 74 28
Fax +41 (0)56 493 74 29
Mob. +41 (0)79 261 07 90

SVKT:



Mukeli aufgewacht – die MuKi und VaKi Turnen Saison beginnt bald!!

Ab 17. Oktober 2017 stürmen
wir wieder die Turnhalle in
Rütihof, und zwar jeweils
dienstags

**Gruppe A
von 15:30-16:20 Uhr**

**Gruppe B
von 16:30-17:20 Uhr**

plus vier zusätzliche Termine
fürs VaKi Turnen (mittwochs
18 Uhr, Daten werden noch
bekannt gegeben)

Willkommen sind alle Kinder
im Spielgruppenalter begleitet
von Mama, Papa, Grosi, Götti
oder Gotte – wichtig ist nur,
dass alle Kinder von einer
erwachsenen Person begleitet
werden.

In jeder Stunde begeben wir
uns gemeinsam auf eine
Reise, wir jagen Tiere, wir
gehen Ski fahren, wir machen
eine grosse Baustelle oder wir
fliegen zum Mond.

In den MuKi/VaKi-Stunden
versuchen wir den Alltag
auszusperrern und konzentrie-
ren uns auf die gemeinsame
Zeit. Dadurch wird das
Gemeinschaftsgefühl bestärkt
und das Vertrauen – da einige
Kinder am Anfang Unterstüt-
zung beim Klettern oder
Balancieren benötigen – ge-
stärkt.

Die Anmeldungen liegen
rechtzeitig auf oder Ihr
wendet euch direkt an Mela-
nie Mann (Tel. 056/470 34 86)
oder Anja Kurtz (Tel. 056 210
36 60).

Das Mukeli und wir freuen
uns auf euch!

Angebote für Frauen und Männer August 2017 bis Juli 2018



Wochentag	Zeit	Kurs	Leitung	Telefon
Montag	18:15–19:15 Uhr	50 +	Melanie Mann Liliane Zehnder	056 470 34 86 056 470 07 74
Dienstag	18:45–20:00 Uhr	Jazzgymnastik	Myrta Guidicelli	056 225 29 85
Mittwoch	19:10–20:10 Uhr	FitMix	Evelyne Burger Priska Rötheli	079 638 56 76 076 329 54 06
Donnerstag	20:00–22:00 Uhr	Netzbball Mixed	Melanie Mann	056 470 34 86
Freitag	08:15–09:15 Uhr	Melt (bis auf Weiteres)	Lotten Enarson	056 493 52 57
	09:15–10:15 Uhr	Pilates		
	20:00–22:00 Uhr (14-täglich)	Netzbball Mixed PLUS	Regula Felix	056 493 83 05

Die Kurse finden in der Turnhalle der Schule Rütihof statt, mit Ausnahme des Melt und Pilates am Freitagmorgen im Zentrum „Arche“. Schnuppern jederzeit möglich (3 Probelektionen).

Angebote für Kinder August 2017 bis Juli 2018



Wochentag	Zeit	Kurs	Leitung	Telefon
Montag	16:15–17:05 Uhr	Kinderturnen 1	Marion Marbacher Daniela Bolinger	056 496 05 52 076 471 19 83
	17:10–18:10 Uhr	Kinderturnen 2		
	19:15–20:15 Uhr	Fun for Boys 3. bis 6.Kl.	Daniela Bolinger	076 471 19 83
Dienstag	17:30–18:30 Uhr	Fun for Boys 1. und 2.Kl.	Regula Fröhlich	079 541 09 37
Freitag	17:30–18:30 Uhr	Meitlriege 1. bis 3.Kl.	Regula Fröhlich Evelyne Burger	079 541 09 37 079 638 56 76
	18:30–19:30 Uhr	Meitlriege 4. bis 6.Kl.	Andrea Wettstein	056 493 02 20
	19:30–21:00 Uhr	Jugend FitMix 6. bis 9.Kl.	Evelyne Burger	079 638 56 76

Jahresbeitrag: CHF 60.– pro Kind

Zusätzlich ab 17. Oktober 2017 bis 3. April 2018:

Dienstag	15:30–16:20 Uhr	MuKi / VaKi Gruppe A	Anja Kurtz	056 210 36 60
	16:30–17:20 Uhr	MuKi / VaKi Gruppe B	Melanie Mann	056 470 34 86

Kosten pro Paar für die Saison: CHF 125.– (inklusive 4 separate Daten VaKi-Turnen)



So frisch. So nah. So günstig.

UNSERE LADENÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag von 07.00 bis 20.00
Samstag von 07.00 bis 19.00

Tel. 056 493 22 93

Fislisbachstr. 4, 5406 Rütihof AG

Das SPAR Team freut sich auf Ihren Besuch!

Zelglistrasse 15
5442 Fislisbach
Tel. 056 493 35 64



Büchi+Fischer AG
Malerei.

Ziegelhaustrasse 2
5400 Baden
Tel. 056 222 53 83

Vermischtes:

Handballgruppe Rütihof

FREIE PLÄTZE BEI UNSEREN JÜNGSTEN!!

Nach den Sommerferien finden bereits ab der ersten Schulwoche (17. August 2017) wiederum unsere beliebten Handballtrainings statt.

Wir, das ist die HANDBALLGRUPPE RÜTIHOF, welche bereits seit 27 Jahren in unserem Dorf beheimatet ist.

Die HandballerInnen, würden sich freuen, wenn wir DICH auch für unseren Sport begeistern könnten. Komm doch einmal unverbindlich vorbei. Schnuppern ist 3x möglich.

DONNERSTAG, 17.00 – 18.30 Uhr / Jahrgang 08 und jünger (bis Jg. 2010 möglich)

Auf Deinen Anruf oder Dein Mail freut sich:

HG Rütihof, Pia Mützenberg, Im Haberacher 6a, Rütihof
Telefon 056 493 42 35, pia64@bluewin.ch



Kinderartikelbörse

Mittwoch, 13. September 2017
Zentrum Arche Rütihof

Annahme: Dienstag, 12. September
18.00 – 20.00 Uhr

Verkauf: Mittwoch, 13. September
10.00 – 11.30 Uhr

14.00 – 15.30 Uhr
Rückgabe: 16.30 – 17.30 Uhr

Es können nur **gut erhaltene Spielsachen und Kinderartikel** sowie **Kleider** (bis Grösse 164) und **Schuhe** zum Verkauf angeboten werden. **Umstandsmode** ist ebenfalls herzlich willkommen! Aus hygienischen Gründen werden **keine** Unterwäsche, Socken, Strumpfhosen und Stofftiere akzeptiert.

Die Etiketten, für die Beschriftung der Artikel mit Verkäufernummer des Vereins Chind und Eltere, Grösse und Verkaufspreis müssen beim Verein Chind und Eltere bezogen werden. **ACHTUNG: Die Etiketten bitte nicht mit Stecknadeln und Bosilich befestigen, nur mit Faden, Schnur oder Gummiband (Bücher und Spielzeuge evtl. mit Klebstreifen)**

Nicht verkaufte Artikel können wieder zurückgenommen oder für bedürftige Kinder in Rumänien und Indien zur Verfügung gestellt werden. Der Erlös der Kinderartikelbörse (20% des Verkaufsbetrags) geht an eine gemeinnützige Organisation.

Während des gesamten Verkaufs führen wir eine Kaffeestube! Am Verkaufsmorgen steht zudem ein Chinderhüeti-Dienst zur Verfügung (5.- pro Kind).

Informationen und Etiketten sind erhältlich unter: fabienne_huebscher@hotmail.com



AGENTEN AUF DEM WEG

Das MFM Projekt ist ein sexualpädagogisches Projekt, bestehend aus einem Workshop für 10-12-jährige Knaben und einem Vortrag für Eltern.

Für die Eltern: Vortrag „Was Jungs wissen wollen“
Nebst Informationen zum Projekt für Knaben erwartet Sie ein neuartiger Blick auf die spannenden Vorgänge im Körper des Knaben und das faszinierende Zyklusgeschehen der Frau. Sie werden ermutigt, Ihren Söhnen einen positiven Zugang zu ihrem Körper zu vermitteln.

Für die Jungs: Workshop „Agenten auf dem Weg“
In einem Situationenspiel schlüpfst du als Agent in die Rolle der Samenzellen. Auf der Reise durch den männlichen und weiblichen Körper erlebst du zunächst das Heranreifen der Samenzellen im Hoden, besuchst ein Spezialausbildungscamp, erhältst die Ausrüstung für Deinen Geheimauftrag und gelangst über weitere Stationen wie z.B. die Snackbar und den Wildwasserkanal schliesslich in das Land des Lebens, wo die Siegersamenzelle am Ende der Mission eine Eizelle befruchtet und neues Leben entsteht. Hier erfährst du auch, warum Mädchen eine Blutung und einen immer wiederkehrenden Zyklus haben. Der „Happy Man“ wird dich mit den körperlichen Veränderungen in der Pubertät vertraut machen.

Zielgruppe: Knaben im Alter von 10 bis 12 Jahren, ihre Eltern und interessierte Erwachsene.

Leitung: Gregor Huber, Primarlehrer, Kursleiter MFM Projekt

Daten für Elternvortrag und Agenten auf dem Weg-Workshop		
Fr, 10.11.2017	Elternvortrag	19.30 - 21.00
Sa, 11.11.2017	Agenten auf dem Weg	10.00 - 17.00

Ort: Beides findet in der Arche statt.

Mitnehmen:
Znüni, Lunch, Hausschuhe, ev. Fussball

Preis:
Fr. 120.- pro Knabe, inkl. Elternvortrag, Mitglieder des Vereins Fr. 100.-
Elternvortrag ohne Workshop für interessierte Erwachsene: Fr. 25.- / Paare Fr. 35.-
Bezahlung bar am Elternvortrag.

Anmeldung per Mail an: info@chindundeltere.ch

Max. 16 Teilnehmer. Der Kurs wird ab 10 Teilnehmer durchgeführt.

MFM-Projekt Deutsche Schweiz

RESTAURANT RÜTIHOF



Ihr Treffpunkt im Herzen von Rütihof

- Saisonale Gerichte
- Pizza und Pasta
- Fleisch vom Holzkohlengrill
- Speisen à la carte
- täglich 5 Mittagmenüs (mit Salat u. Dessert)

Das Rütihof-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Dienstag geschlossen

Fislibacherstrasse 2 · 5406 Rütihof · 056 470 00 68 · info@rütihof.ch · www.rütihof.ch



Stauffler Gartengestaltung AG

Gönnen Sie Ihrem Garten ein Wellnesspaket!

Ein schöner Garten verlangt Aufmerksamkeit und professionelle Pflege, damit er Ihnen das ganze Jahr Freude bereitet. Unsere Unterhaltungsprofis kümmern sich mit Freude um Ihren Garten und halten ihn prächtig und frisch. Gerne unterstützen wir Sie beim fachgerechten Setzen, Düngen, Pflegen und Schneiden Ihrer Pflanzen.

Tel. 056 641 24 70

Kurt Stauffer und sein Blütengarten-Team in Rütihof und Rudolfstetten freuen sich auf Sie.

www.blütengarten.ch

GERSBACH & GERSBACH

Aktiengesellschaft für Steuern Recht Treuhand

Für sämtliche Steuerfragen, Unternehmens-, Gesellschafts- und Vertragsrecht und für alle klassischen Treuhanddienstleistungen:

Ihr Beratungsunternehmen mit der einzigartigen Kombination von Wissen und Können.

Eidg. diplomierte Steuerexperten mit juristischem oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund helfen dank vollständigem, aktuellem Wissen auch bei anspruchsvollen Fragen in deutscher, französischer und englischer Sprache weiter.

Husmatt 2 | Postfach 5204 | 5405 Baden 5 Dättwil
Telefon 056 493 37 30 | Fax 056 493 37 77 | www.gersbachundgersbach-ag.ch



Top-Preise
inkl. Halbpension

Farbenprächtiger Herbst

Herbst-Hit Kitzbüheler Alpen

Reise-Hits • Sparangebote

- ✓ Krimmler Wasserfälle
- ✓ Rundfahrt Kitzbüheler Alpen
- ✓ Fak. Ausflüge Salzburg und Chiemsee

5 Tage ab Fr. 495.-

	Katalog-Preis	Sofort-Preis*
Pro Person inkl. HP	550	495
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung		125

Reisedaten 2017 (So – Do)

1: 10.09.–14.09. 3: 24.09.–28.09.
2: 17.09.–21.09. 4: 01.10.–05.10.

Unterkunft

Im guten Mittelklasshotel Sonne.

*Das Ausflugspaket mit zwei Ausflügen ist im Voraus buchbar. Sie sparen mind. 10 %. Einzelbuchungen der Ausflüge vor Ort möglich.

Internet-Buchungscode: hkitz

Kärnten und Oberkrain

Reise-Hits • Sparangebote

- ✓ 4 Nächte im Alpensportort Kranjska Gora
- ✓ Bled – die Perle der Julischen Alpen
- ✓ Kärntner Seenlandschaft

5 Tage ab Fr. 495.-

	Katalog-Preis	Sofort-Preis*
Pro Person inkl. HP	585	525
Reduktion Reise 4		- 30

Reisedaten 2017 (So – Do)

1: 10.09.–14.09.
2: 18.09.–22.09. Mo–Fr
3: 24.09.–28.09.
4: 01.10.–05.10.

Unterkunft

Im Erstklasshotel Kompas.

Internet-Buchungscode: hkaer

Bezauberndes Veneto

Reise-Hits • Sparangebote

- ✓ Römische Ausgrabungsstätte Aquileia
- ✓ Triest mit Schloss Miramare und Padua
- ✓ Fak. Ausflug Murano und Burano

6 Tage ab Fr. 595.-

	Katalog-Preis	Sofort-Preis*
Pro Person inkl. HP	695	625
Reduktion Reise 3–4		- 30
Einzelzimmerzuschlag		90

Reisedaten 2017 (So – Fr)

1: 24.09.–29.09. 3: 08.10.–13.10.*
2: 01.10.–06.10.* 4: 15.10.–20.10.*

Unterkunft

Im guten Mittelklasshotel San Carlo in Lignano Sabbiadoro (*gekennzeichnete Daten im Hotel Columbus).

Internet-Buchungscode: hvene

*SOFORT-PREISE ca. 50 % der Plätze buchbar bis max. 1 Monat vor Abreise. Bei starker Nachfrage: Verkauf zum KATALOG-PREIS.

Brixen–Dolomiten–Südtirol

Reise-Hits • Sparangebote

- ✓ Dolomiten-Rundfahrt & Kurstadt Meran
- ✓ Brixen mit Kloster Neustift
- ✓ Fak. Ausflug Wochenmarkt Bruneck und Prager Wildsee

5 Tage ab Fr. 475.-

	Katalog-Preis	Sofort-Preis*
Pro Person inkl. HP	550	495
Reduktion Reise 4		- 20
Einzelzimmerzuschlag		45

Reisedaten 2017 (So – Do)

1: 18.09.–22.09. Mo–Fr 3: 01.10.–05.10.
2: 24.09.–28.09. 4: 08.10.–12.10.

Unterkunft

Im Mittelklasshotel Weisses Lamm im Zentrum von Welsberg im Pustertal.

Internet-Buchungscode: hbrix

Jetzt buchen: **www.twerenbold.ch** oder **056 484 84 84**

Bei allen Reisen inbegriffen: Fahrt mit Komfortklasse-Bus, erfahrener Reisechauffeur, Audio-System auf Rundgängen
Auftragspauschale: Von Fr. 20.– pro Person entfällt bei Buchung über www.twerenbold.ch Nicht inbegriffen: Einzelzimmerzuschläge, fak. Ausflüge, Annullationschutz und Assistance-Versicherungen Abfahrtsorte: Wil, Burgdorf, Winterthur, Basel, Pratteln, Zürich-Flughafen, Aarau, Baden-Rütihof, Arth-Goldau (nur Bezauberndes Veneto)



Th. Keller

– Bodenbeläge – Parkett
– Laminat – Teppiche – Vorhänge

Ihr Fachgeschäft für
Umbauten + Renovationen
im Steiacher 4 Tel. 056 493 27 58
5406 Rütihof Fax 056 493 73 23
www.thkeller.ch

**NEUE KOMPETENZEN.
NEUE
AARGAUER BANK.**



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, damit Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden und gut aufgehoben fühlen.

nab.ch **MEINE LÖSUNG. NEUE AARGAUER BANK**

Kalender:

September

Sa	09.	Neuaufnahme, Jungwacht/Blauring
Di	12.	Ök. Senioren-Nachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	13.	Kinderartikelbörse, Verein Chind und Eltere
Mi	13.	Kartonsammlung
Sa	16.	Waldputzete, Dorfverein und Jungwacht/Blauring
Sa	16.	Papiersammlung, Schule
So	17.	Erntedank, kath. Seelsorge
Mi	20.	Ök. Senioren-Mittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Fr	22.	Filmzyklus, Filmclub
Sa	23.	Vereinsreise, SVKT
So	24.	Dorfrundgang, Chronikgruppe und Dorfverein

Oktober

Sa -So	30.09.-15.10.	Herbstferien, Schule
Mo - Do	02.-05.	Ök. Kinderherbstwoche, kath. und ref. Seelsorge
Di	10.	Ök. Senioren-Nachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	18.	Ök. Senioren-Mittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Sa	21.	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 5, Dorfverein
Sa	21.	Seniorengratulationstreffen, Dorfverein
Sa	21.	Schartag und Dia-Abend, Jungwacht/Blauring
Di	24.	GV, Chind und Eltere
Fr	27.	Interne Leiterinnensitzung, SVKT
Sa	28.	Chinderfiir, kath. Seelsorge

November

Mi	01.	Vereinstreff, Dorfverein
Sa	04.	Tag der offenen Tür in der Schule Rütihof, vormittags, Schule
So	05.	Totengedenkfeier, kath. Seelsorge
Di	07.	Lichterfest, Schule
Fr/Sa	10./11.	MFM-Kurs für Knaben, Chind und Eltere
Di	14.	Ök. Senioren-Nachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Do	16.	Weihnachtsbasteln für Kinder, Chind und Eltere
Fr	17.	GV, Kirchenchor
Fr	24.	Filmzyklus, Filmclub
Mi	29.	Ök. Senioren-Mittagstisch, kath. und ref. Seelsorge

Praxis
stiller garten
Körper- und Seelenarbeit

Katja Stoll Kronengasse 13
079 312 86 33 5400 Baden
www.stiller-garten.ch
katja@stiller-garten.ch



Impressum

04/2017

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefler.ch

34. Jahrgang · Auflage: 1'180 Exemplare · Erscheint fünfmal jährlich und wird auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt
Redaktion/Inserate: Barbara Wiedmer-Umbricht (barbara.umbricht@hispeed.ch) · Grafik: Mike Rosskamp · Cover: Geri Krischker

Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 5/2017: 21. Oktober · Schicken Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: barbara.umbricht@hispeed.ch

